

Kleines Expertenchat- Vergleichskorpus

(3 x 37 Minuten Expertenbefragung
im Hochschulkontext)

Was beinhaltet das Dortmunder Chat-Korpus?

Das **Dortmunder Chat-Korpus** beinhaltet Mitschnitte (sog. „Logfiles“) aus unterschiedlichen Typen von Chat-Anwendungen. Das Korpus umfasst insgesamt über 140.000 Chat-Beiträge bzw. 1,06 Millionen laufende Wortformen.

Bei der **Auswahl von Daten** wurde Wert darauf gelegt, den Einsatz der Chat-Technologie in einer Vielzahl unterschiedlicher Anwendungskontexte zu dokumentieren. Bei der Akquisition der Daten lag das Hauptaugenmerk daher nicht lediglich auf frei via WWW oder IRC zugänglichen Chat-Angeboten; vielmehr wurden insbesondere auch solche Chat-Umgebungen berücksichtigt, die in **professionellen Kontexten (Lehr-/Lernkontexten, Beratung)** zum Einsatz kommen und jeweils nur eingeschränkt zugänglich sind (etwa für die TeilnehmerInnen einer bestimmten Veranstaltung oder für die NutzerInnen eines bestimmten Beratungsangebots). Daneben wurden Mitschnitte einer Anzahl von **Politiker-/Prominenten-/Expertenchats** in das Korpus aufgenommen, die von den Veranstaltern der jeweiligen Chat-Events im WWW „zum Nachlesen“ veröffentlicht wurden. Aufnahmekriterium in diesem Fall war, dass die Mitschnitte augenscheinlich nicht redaktionell nachbearbeitet, sondern in ihrer ursprünglichen sprachlichen Form und Struktur belassen worden waren.

Dem Bereich der „**Plauder“-Chats**, worunter wir thematisch prädifferente und für jedermann zugängliche **Webchat- und IRC-Angebote** fassen, stellen wir in unserem Korpus den Bereich der „**professionellen Chats**“ gegenüber. „Professionell“ sind nach unserer Einteilung Chat-Ereignisse dann, wenn sie zumindest für einen Teil der aktiv an der Kommunikation beteiligten NutzerInnen in berufliche Handlungszusammenhänge eingebettet sind (z.B. Lehren / Studieren, professionelles Beraten, Veranstaltung eines kollektiven Politikerinterviews durch die Mitarbeiter einer Online-Redaktion). Bei der Akquisition von Chat-Mitschnitten haben wir hierbei insbesondere **Chat-Veranstaltungen im Hochschulkontext, Beratungschats** und **Chat-Events mit journalistischem Hintergrund** (d.h.: Chats mit Politikern, Prominenten oder Experten) berücksichtigt.

Das Korpus umfasst mehrere Teilkorpora. Die Großbereiche „**Professionelle Kommunikation**“ und „**Freizeitkommunikation**“, denen in unserem Korpus die Teilkorpora „**Professionelle Chats**“ und „**Plauder-Chats**“ entsprechen, sind weiter untergliedert. Bei den professionellen Chats unterscheiden wir Lehr-/Lernkontexte, Beratungskontexte und Medienkontexte, die „Plauder-Chats“ unterteilen wir in Chats im Medienkontext (i.d.R. freie Userchats im Rahmen von Chat-Angeboten, bei denen ansonsten Chat-Events mit Politikern, Prominenten und Experten veranstaltet werden) und Chats außerhalb von Medienkontexten. Letztere sind die „typischen“ und in der Forschungsliteratur bislang am ausführlichsten untersuchten „freien“ (d.h.: weder thematisch festgelegten noch institutionell strukturierten) Kanäle (IRC oder Webchats), in denen rund um die Uhr kommuniziert werden kann.

Jedes Korpusdokument ist über eine siebenstellige **Identifikationsnummer** eindeutig identifizierbar.

Das Expertenchat-Vergleichskorpus

Das Expertenchat-Vergleichskorpus umfasst drei Dokumente, die jeweils einen Ausschnitt von 37 Minuten Chat-Geschehen aus drei verschiedenen chatbasierten Expertenbefragungen im Hochschulkontext wiedergeben. Alle drei Befragungen drehten sich um Themen aus dem Bereich *Chat-Kommunikation / Chat-Forschung* und fanden im Rahmen von Seminaren zur computervermittelten Kommunikation bzw. Internetkultur statt. Die Rahmenbedingungen der drei Chat-Ereignisse waren unterschiedlich: Während in einem Fall ein vorab eingeführtes Set an „Konversationsregeln“ zugrunde lag, zu dessen Einhaltung sich Moderatorinnen wie Teilnehmerinnen geeinigt hatten, fanden die beiden anderen Chats im Modus eines unmoderierten Chats statt.

Die Ausschnitte im Vergleichskorpus zeigen, wie sich unterschiedliche Rahmenbedingungen auf Organisation und Struktur eines Chats auswirken.

Legende:

- ID: Identifikationsnummer des betreffenden Teilkorpus oder Dokuments.
- DAUER IN MINUTEN: Dauer des je Dokument dokumentierten Chat-Geschehens.
- TOKENS GESAMT: Gesamtzahl aller laufenden Wortformen (*tokens*), die im betreffenden Teilkorpus oder Dokument dokumentiert sind.
- MESSAGES GESAMT: Gesamtzahl aller Chat-Beiträge (*messages*), die im betreffenden Teilkorpus oder Dokument dokumentiert sind.

ID	Teilkorpus / Dokument (Die terminalen Teilkorpora sind grün hinterlegt)	Dauer in Minuten	Tokens gesamt	Messages gesamt
Expertenchat-Vergleichskorpus:		111	8.225	749
1106001a	Expertenchat_Beisswenger_HD_2005-02-09_kurz_a (ANONYMISIERT) Chat mit einem Experten im Rahmen eines Präsenzseminars „Chat-Kommunikation“ im Studienfach Deutsch an einer pädagogischen Hochschule. Verwendete Plattform: Chat-Werkzeug der Lehr-/Lernplattform „Stud.IP“ (http://www.studip.de/).	37	4.065	335
1106002a	Expertenchat_Naumann_Lemnitzer_DO_2005-01-11_kurz_a (ANONYMISIERT) Moderierter Chat mit zwei Experten im Rahmen eines Blended-Learning-Seminars „Computervermittelte Kommunikation“ im Studienfach Germanistik / Lehramt Deutsch bzw. Angewandte Sprachwissenschaften (B.A.) an einer Universität. Verwendete Plattform: TULKA (http://www.fa.uni-tuebingen.de/Members/mibe/tulka) Dem Experten-Chat wurde von den beiden Moderatorinnen (die gemeinsam unter dem Nickname „Moderatorin“ auftreten)	37	1.169	186

¹ Die Konversationsregeln und der Ablaufplan wurden von den vier Studierenden, die mit der Vorbereitung und Durchführung des Experten-Chats betraut waren, drei Wochen vor dem eigentlichen

ID	Teilkorpus / Dokument (Die terminalen Teilkorpora sind grün hinterlegt)	Dauer in Minuten	Tokens gesamt	Messages gesamt
	ein (vorab erläutertes) Set an Konversationsregeln sowie ein Ablaufplan zugrundegelegt. ¹			
1106003a	Expertenchat_Beisswenger_TR_2003-01-06_kurz_a (ANONYMISIERT) Chat mit einem Experten im Rahmen eines Präsenzseminars „Internetkulturen“ im Studienfach Medienwissenschaft an einer Universität. Die verwendete Plattform erlaubte „Flüstergespräche“ (one-to-one) parallel zur Großgruppenkonversation. Dem Experten-Chat wurde vom Seminarleiter ein (vorab erläutertes) Set an Konversationsregeln zugrundegelegt. ²	37	2.991	228

ANHANG

1. Konversationsregeln für den Experten-Chat im Hochschulkontext „Expertenchat_Naumann_Lemnitzer_DO_2005-01-11_kurz_a.xml“

Quelle: E-Mail der Vorbereitungsgruppe an die SeminarteilnehmerInnen vom 22.12.2004

Hallo liebe Chat-Teilnehmer/innen!

Kurz vor Weihnachten möchten wir, die Organisatorinnen des Experten-Chats am 11. Januar, euch noch mit den von uns erarbeiteten *Regeln für besagten Chat* beglücken! Bitte lest euch die Mail durch und speichert sie irgendwo auf eurem Rechner, damit ihr im Januar noch einmal darauf zurückgreifen könnt. Wahrscheinlich werden wir in der ersten Januarwoche auch noch einen Probe-Chat anbieten, damit ihr euch an die Chatiquette gewöhnen und ggf. Fragen dazu stellen könnt. Dazu gibt's dann aber noch eine Extra-Ankündigung.

Vorab möchten wir euch auch schon mal darauf hinweisen, *dass wir euch im Laufe des Chat dazu auffordern werden, eure Fragen, die ihr im Forum vorgeschlagen habt, zu stellen*. Auch dazu wird's noch Hinweise geben. Wir möchte euch aber auf jeden Fall dazu ermuntern, euch zusätzlich vorab auch schon mal *weitergehende Fragen* zu den bislang vorgeschlagenen Themen zu überlegen, welche dann im Rahmen des Events angebracht werden können. Unser Experten-Chat soll ja nicht ein reines Frage-Antwort-Spielchen werden, sondern sich zu dem einen oder anderen Punkt auch zu einer lebhaften Diskussion entwickeln :)

So, nun aber zu den Regeln und dem Ablauf des Chats:

Chat-Termin per E-Mail an die übrigen SeminarteilnehmerInnen rundgeschickt und einige Tage vor dem Experten-Termin im Rahmen eines Test-Chats mit den SeminarteilnehmerInnen eingeübt. Der Forums-Beitrag mit dem Regelwerk ist in Anhang 1 wiedergegeben.

² Die Konversationsregeln wurden vom Seminarleiter am Morgen vor Beginn des Chat an alle Teilnehmenden per E-Mail verteilt; die entsprechende E-Mail ist in Anhang 2 wiedergegeben.

Moderatorin und Assistentin:

Es wird in dem Chat eine *Moderatorin* (Frau A.) geben, die folgende Aufgaben hat:

- leitet den Chat
- stellt die Expertin vor und begrüßt sie
- erteilt das Rederecht und sorgt für Ordnung
- fasst Beiträge zusammen

Sie wird von einer *Assistentin* (Frau B.) unterstützt, die folgende Aufgaben hat:

- achtet auf die Reihenfolge der Fragestellungen
- schreibt die Namen derjenigen auf, die einen Beitrag abgeben wollen und nennt der Moderatorin die Namen
- achtet auf den Ablauf/ den Ablaufplan

Die Moderatorin wird mit der Farbe "rot" gekennzeichnet, die Expertin mit "dunkelgrün". Alle anderen Chat-Teilnehmer/innen bleiben schwarz.

Nun zum Ablauf des Chats:

Ganz wichtig: wir möchten euch bitten, wirklich nur dann einen Beitrag abzugeben, wenn ihr vorher durch die Moderatorin dazu aufgefordert worden seid, d.h. also das* Rederecht *habt. Sonst würde der Chat völlig unkoordiniert ablaufen - ihr erinnert euch sicherlich an die Chat-Sitzung am Anfang des Seminars... und das ist ja nicht Sinn und Zweck des Experten-Chats.

Wie bekomme ich nun das Rederecht?

 - Indem man von der Moderatorin aufgerufen wird, d.h. also mit Namen. Zum Beispiel:

/moderatorin: müller?/

Daraufhin hat nur Frau Müller das Rederecht - alle anderen warten bitte, bis sie das Rederecht erteilt bekommen haben.

*

Wann muss ich meine Frage stellen?*

 - Im Laufe des Chats wird die Moderatorin euch dazu auffordern, eure Fragen an die Expertin zu stellen. Diese Fragen habt ihr euch ja im Vorfeld schon überlegt. Es wäre schön, wenn ihr die Frage möglichst kurz und knackig auf den Punkt bringen könntet.

Und was ist mit der Expertin?

 - Frau N. [Name der Expertin] wird direkt im Anschluss an die gestellte Frage darauf antworten. Während sie "redet", bitte nicht dazwischen "quatschen", sondern bis zum Ende des Beitrages warten.

*

Was mache ich, wenn ich zu der Experten-Antwort oder zu einem anderen Beitrag etwas sagen will?*

 - Kein Problem, dafür haben wir das Kürzel ### entwickelt. Wer also einen Beitrag abgeben will, tippt 3-mal die Raute ### ein und wartet, bis die Moderatorin das Rederecht (mit Namen) erteilt. Die Reihenfolge wird davon bestimmt, in welcher Reihenfolge die "Anträge" eingehen, und von der Assistentin verwaltet.

Wenn ich dann das Rederecht habe - muss ich mich an bestimmte Regeln halten?

 - Jeder, der das Rederecht hat, sollte sich folgende

/Chatiquette/ halten:

- bitte nicht zu lange Beiträge verfassen, lieber kurz und präzise
 - längere Beiträge bitte splitten, also nach jeder Zeile den Text abschicken und mit *... *kennzeichnen, dass der Beitrag noch weiter geht,
 - ist der Beitrag zu ende, dies bitte durch **E** (= Ende) kennzeichnen.
- Die Moderatorin erteilt dann das Rederecht an den nächsten Teilnehmer.

Beispiel:

/müller: meiner meinung nach lässt sich der chat in der lehre einsetzen ...

müller: ... wenn sich alle chat-teilnehmer an die vereinbarten spielregeln halten. *E*
meier: ###
moderatorin: meier?/
- Möchte man seinen Beitrag zurückziehen, bitte nach Aufruf durch die Moderatorin "*"hat sich erledigt" oder "habe nichts mehr zu sagen" * eintippen.
- Konequente *Kleinschreibung* ist erlaubt und erwünscht! ;-)

Und was machen die anderen Teilnehmer, während ich rede? - Die anderen Teilnehmer warten bitte, bis der Beitrag mit *E* beendet ist.
Wer direkt einen Beitrag dazu abgeben möchte, tippt "*"### + /Name/*" und signalisiert dadurch, dass man sich auf den Beitrag von jemanden beziehen will.

Regeln zusammengefasst:

= Ich möchte einen Beitrag abgeben.
###+Name = Der Beitrag bezieht sich direkt auf den Beitrag von Name.
... = Mein Beitrag ist noch nicht zu Ende.
E = Mein Beitrag ist zu Ende.
hat sich erledigt = Beitrag wird nach Aufruf durch die Moderatorin zurückgezogen.

So, mehr müsst ihr gar nicht beim Experten-Chat beachten! Primär geht es wirklich nur darum, dass man wartet, bis man das Rederecht erteilt bekommt, da der Chat sonst schnell sehr unübersichtlich wird. Falls es wirklich einmal total chaotisch werden sollte, kann die Moderatorin eine Art Notbremse ziehen, indem sie* "!!!" eingibt. Dann sollten bitte alle aufhören zu tippen und warten, bis das Rederecht wieder verteilt wird. Weiterhin noch einmal die Bitte, dass ihr gerne auf die Antwort von Frau N. [Name der Expertin] eingehen könnt, indem ihr mit ### signalisiert, dass ihr einen Beitrag dazu abgeben möchtet. Dann entwickelt sich sicher eine interessante Diskussion :)

Das war's auch schon - wir hoffen, die Regeln sind euch verständlich und nachvollziehbar. Über den Probe-Chat werden wir euch noch informieren. Bis dahin speichert diese Mail bitte, damit ihr am 11. Januar auch noch wisst, wie das ganze ablaufen soll ;-). Abschließend natürlich noch *fröhliche Weihnachten, schöne Ferien und einen spaßigen Start ins neue Jahr*!!!

Die "eVent-Managerinnen"

B., C., D., E., A. :)
[Nachnamen der Mitglieder der Vorbereitungsgruppe]

2. Konversationsregeln für den Experten-Chat im Hochschulkontext „Expertenchat_Beisswenger_TR_2003-01-06_kurz_a.xml“

Quelle: E-Mail des Seminarleiters an die SeminarteilnehmerInnen vom 6.1.2003

Hallo zusammen --

Zunaechst einmal an Sie alle noch ein Happy New Year, alles Gute und (nicht nur) universitaeren Erfolg in 2003. :-)

Heute chatten wir mit N.N. [Name des Experten] zum Thema Chatkommunikation. Wer er ist und was er derzeit genau macht, werden Sie im Chat erfahren. Um einen etwas strukturierteren Ablauf hinzubekommen, schlage ich nach unserer Manoeverkritik zum 1. Expertenchat folgende KOMmunikations- und Verhaltensregeln vor, die SIE/WIR alle versuchen sollten einzuhalten.

- bis auf Moderator und Experte, sollten die Chatteilnehmer alle die gleiche Farbe fuer Ihren Text verwenden, zum Beispiel SCHWARZ. Moderator und Experte werden "rot" sein.

- um parallele Thementhreads zu minimieren, bleiben Sie bitte beim Thema und versuchen Sie sich kurz zu halten.

- wenn Sie sich direkt auf einen bestimmten Beitrag eines anderen beziehen, geben Sie bitte den Nickname des Angesprochenen an. [z.B. Steffen sagt: Michael - dem stimme ich zu.]. Damit ist eine Referenzsicherung gewährleistet und hilft, die Sequenzierung der Beitrage zu erkennen.

- wenn ihr Beitrag länger wird, bitte schon mal einen Teil (eine Zeile) losschicken, die Zeile dann mit "..." beenden. Damit signalisieren Sie, dass noch mehr von Ihnen kommt. Fuer die anderen gilt: Warten bis der laengere Beitrag beendet wurde. Erst dann antworten. Dadruch wird der Chat merklich verlangsamt, was die AUfmerksamkeit steigert und es ermoeoglicht, dem Chat besser zu folgen als beim letzten Mal. Ausserdem haben auch langsamere Tipper dadurch keien Nachteile mehr.

- Wenn Sie während des Vortrags des Experten eine Frage haben oder eine Bemerkung machen wollen, dann tippen Sie "Frage..." oder "Einwand..." oder Aehnliches und warten bitte, bis der Experte/ der Moderator mit der Darstellung fertig ist und Sie aufruft. Alternativ koennen Sie zum Beispiel auch drei ??? oder drei !!! eingeben, um Ihre Absichten zu signalisieren. Hhierdurch wird der Redefluss des gerade aktiven Tippers nicht gestoert und bringt zusaetzliche Ordnung in den Chat.

- sozusagen als Notbremse kann der Moderator mit STOPP!!! darum bitten, die Diskussion an der aktuellen Stelle zu unterbrechen, um ordnend in den Chat einzugreifen.

Ich denke, wenn alle Beteiligten diese wenigen Regeln beachten, sollten es moeglich sein die bemerkten Nachteile vom ersten Chat aufgehoben werden koennen.

Bis nachher und bitte puenktlich "da" sein.

Gruss
X.Y. [Signatur]